

## Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

### Betreff

**Schenkung Baukhage an das Kölnische Stadtmuseum**

### Beschlussorgan

Rat

Gremium	Datum
Ausschuss Kunst und Kultur	20.01.2015
Rat	05.02.2015

### Beschluss:

Der Rat nimmt die Schenkung von 42 Werken aus der Kunstsammlung des verstorbenen Malers Gerd Baukhage (10.Juli 1911-01.März 1998) und seiner Witwe Maria Theresia Baukhage-Solbach mit großem Dank an.

**Haushaltsmäßige Auswirkungen** **Nein**

<input type="checkbox"/> <b>Ja, investiv</b>	Investitionsauszahlungen	_____€	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____ %
<input type="checkbox"/> <b>Ja, ergebniswirksam</b>	Aufwendungen für die Maßnahme	_____€	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____ %

**Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:**

a) Personalaufwendungen	_____€
b) Sachaufwendungen etc.	_____€
c) bilanzielle Abschreibungen	_____€

**Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:**

a) Erträge	_____€
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten	_____€

**Einsparungen: ab Haushaltsjahr:**

a) Personalaufwendungen	_____€
b) Sachaufwendungen etc.	_____€

Beginn, Dauer

\_\_\_\_\_

**Begründung**

Frau Dr. Maria Theresia Baukhage-Solbach hat bereits 2011 einen Teil dieser umfangreichen Sammlung der Stadt Köln /dem Kölnischen Stadtmuseum vermacht. Der Rat hat diese Schenkung dankend angenommen – sie enthielt 100 Werke des Künstlers sowie 100 weitere Werke anderer Künstler.

Nun möchte Frau Dr. Baukhage-Solbach ein zweites Konvolut der Stadt Köln /dem Kölnischen Stadtmuseum vermachen. Es enthält insgesamt 42 Werke, davon sieben Arbeiten von Gerd Baukhage, die einen engen Bezug zur Stadt Köln haben bzw. Motive aus Köln zeigen sowie Arbeiten bekannter Künstler wie z. B. Ansgar Niehoff und Joseph Beuys und von Peter Alvermann, Peter Herkenrath, Siegfried Neuenhausen u. a.. Diese Sammlung entstand zwischen 1960 bis 1980 in der Blütezeit der Kunststadt Köln.

Sie ist eine große Bereicherung für die Sammlungen des Kölnischen Stadtmuseums; ist doch die Kunstsammlung Gerd und Maria Baukhage ein Kompendium der äußerst lebendigen und fruchtbaren Kölner „Kunstszene“ der Nachkriegszeit - vor allem der 1960er – 1980er Jahre - und veranschaulicht deutlich und sinnlich wahrnehmbar den offenen, führenden Geist der Kunstmetropole Köln in dieser Zeit.

Der Wert dieser Sammlung von insg. 42 Werken lässt sich auf 64.500 € beziffern.

Die zur Schenkung angebotenen Werke sind in den anliegenden Listen ausgewiesen.

Mit der Annahme der Schenkung ist lediglich die Auflage verbunden, dass die Werke seitens des Museums nicht zu einem späteren Zeitpunkt veräußert werden dürfen und dass Frau Dr. Baukhage-Solbach 11 in der Liste gekennzeichnete Objekte zwar ebenfalls bereits jetzt der Stadt Köln / dem Kölnischen Stadtmuseum schenkt, diese aber noch in Ihrer Kölner Wohnung behalten möchte als Leihgaben des Kölnischen Stadtmuseums. Dagegen ist aus Sicht des Museums nichts einzuwenden.

Anlagen